



GEMEINDEAMT PATSCH

Bezirk Innsbruck-Land, Tirol
Dorfstraße 22, 6082 Patsch
Tel.: +43 512 378757, Fax-DW 4
gemeinde@patsch.tirol.gv.at

GEMEINDERATSSITZUNG NIEDERSCHRIFT GR 19

Datum: 24. November 2011

Ort: Sitzungszimmer der Gemeinde Patsch

Beginn: 20.15 Uhr

Ende: 23.15 Uhr

Anwesende:

als Vorsitzender:

und folgende Gemeinderäte:

Bgm. Dipl. Ing. Danler Andreas
Bgm. Stv. Stöckholzer Johannes
GV Strobl Alois
GV Greier Florian
GR Falgschlunger Georg
GR Holzknecht Claudia
GR Haller Thomas
GR DI Holzleitner Wolfgang
GR Siegele Siegmund
GR Linser Eva

für den entschuldigt ferngebliebenen:

GR Braunegger Johann

Ersatzmitglied Deutsch Christoph

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschriften vom 29.09.2011 und 11.10.2011
2. Budgetvorschläge für das Haushaltsjahr 2012
3. Steuern, Abgaben, Gebühren und Beiträge für das Jahr 2012
4. Sonderzahlung Weihnachtsgeld für die Gemeindebediensteten
5. Ansuchen Schulbeitrag Lindenschule
6. Ansuchen um Subventionsauszahlung:
 - a. Musikkapelle Patsch
 - b. Katholischer Familienverband
7. Subventionsansuchen Chor „Patschwerk“
8. Übernahme Transportkosten für SchülerInnen mit Behinderungen
9. Seniorenweihnachtsfeier
10. Antrag Schützenkompanie – Verwendung Gemeindewappen
11. Umstellung Restmüllsäcke gemäß Verbandsbeschluss
12. Anträge, Anfragen und Allfälliges

Der Bürgermeister eröffnet die Gemeinderatssitzung, begrüßt die Zuhörer, die anwesenden Gemeinderäte und stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gemäß § 44 der Tiroler Gemeindeordnung 2001 gegeben ist.

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja, 0 Nein Stimmen den Tagesordnungspunkt 7 an die zweite Stelle vorzureihen.

BESCHLÜSSE

Zu Punkt 1) Genehmigung der Niederschriften vom 29.09.2011 und 11.10.2011

29.09.2011:

Die Niederschrift wird wie folgt abgeändert: (Änderungen fettgedruckt)

Punkt 5) Bestellung Saalmeister

Der Gemeinderat beschließt mit 10 Ja, 0 Nein Stimmen, Bgm.Stv. Stöckholzer Johannes als neuen Saalmeister. (Bgm.Stv. Stöckholzer Johannes hat aufgrund Befangenheit nicht mitgestimmt) **Bgm.Stv. Stöckholzer Johannes nimmt die Bestellung an.**

Punkt 6) Verwendung Gemeindewappen

Der Bürgermeister begrüßt die Leiterin der Erwachsenenschule, Dr. Gabriele Redlich. Das neue Programm der Erwachsenenschule ist sehr umfangreich und durchdacht. **Es wird vorgebracht, dass Erwachsenenschulen anderer Gemeinden ebenfalls das jeweilige Gemeindewappen verwenden.**

Die geänderte Niederschrift wird von den damals Anwesenden mit 9 Ja, 0 Nein Stimmen genehmigt.

11.10.2011:

Die Niederschrift wird von den damals Anwesenden mit 10 Ja, 0 Nein Stimmen genehmigt.

Zu Punkt 7) Subventionsansuchen Chor „Patschwork“

Nach Maßgabe der budgetären Situation der Gemeinde Patsch wird eine Summe im Haushaltsplan 2012 vorgesehen. Abstimmung: 11 Ja, 0 Nein Stimmen

Zu Punkt 2) Budgetvorschläge für das Haushaltsjahr 2012

- ABA und WVA Kehr
- Sanierung Gemeindestraßen je nach Bedarfszuweisungsmittel
- Sportplatz (Stützmauer mit Flugdach)
Gemeindefinanzierung € 10.000,- (€ 5.000,- von Rücklagen und € 5.000,- anstatt Rücklagenbildung 2012)
- Überarbeitung Raumordnungskonzept
- Rücklagenbildung für Projekt Dorfbach
Die Wildbach- und Lawinenverbauung wurde im letzten Jahr von der Gemeinde beauftragt ein Projekt zur dauerhaften Sicherung des Patscher Dorfbaches auszuarbeiten. Es wird diesbezüglich ein neuerliches Schreiben an die Wildbach- und Lawinenverbauung verfasst.

Zu Punkt 3) Steuern, Abgaben, Gebühren und Beiträge für das Jahr 2012

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja, 0 Nein Stimmen die Steuern, Abgaben, Gebühren und Beiträge für das Jahr 2012 bis auf weiteres wie folgt festzusetzen:

2012		
<i>Grundsteuer A</i>	500 v. H. d. Messbetrages	
<i>Grundsteuer B</i>	500 v. H. d. Messbetrages	
<i>Kommunalsteuer</i>	Nach Maßgabe FAG 2001 und Kommunalsteuergesetz 1993 BGBL. Nr.: 819/1993 (3 % der Bemessungsgrundlage)	
<i>Vergnügungssteuer</i>	lt. Satzung vom 07.06.1990	
<i>Grabgebühren</i>	<u>Friedhof Dorfstraße und Burgstall:</u> je Einzel- und Urnengrab jährlich Urnennische jährlich je Familiengrab bzw. Doppelgrab jährlich je Graböffnung für Sarg je Graböffnung für Urne	20,00 € 20,00 € 30,00 € 480,00 € 100,00 €
<i>Hundesteuer</i>	<u>pro Jahr:</u> 1. Hund 2. Hund 3. Hund 4. Hund Hundemarke	50,00 € 100,00 € 150,00 € 200,00 € 10,00 €
<i>Inanspruchnahme Pflegebett</i>	pro Monat	24,00 €
<i>Erschließungsbeitrag</i>	5 v.H. des Erschließungskostenfaktors der Gemeinde Patsch gemäß § 1 der Verordnung der Tiroler Landesregierung vom 13.11.2001 über die Festlegung des Erschließungskosten- faktors, LGBl Nr. 103/2001 idgF = 4,43	
<i>Wasseranschlussgebühr</i>	je m ³ umbauten Raum	2,50 €
<i>Wasserbenutzungsgebühr</i>	Mindestgebühr pro Person und Jahr sind 35 m ³ je m ³ (GR-Beschluss v. 18.08.2011)	0,50 €
<i>Wassermähler-Miete</i>	je Zähler von 3 m ³ bis 7 m ³ je Zähler ab 10 m ³	19,00 € 29,00 €
<i>Kanalanschlussgebühr</i>	je m ³ umbauten Raum	5,20 €
<i>Kanalbenutzungsgebühr</i>	Mindestgebühr pro Person und Jahr sind 35 m ³ je m ³ (GR-Beschluss 18.08.2011)	2,05 €
<i>Müllgebühren</i>	<u>Restmüll:</u> Grundgebühr je EGW pro Jahr je Sack á 30 l. je Sack á 60 l. je Container á 800 ltr <u>Biomüll:</u> 1 Pers./Haushalt pro Jahr 2 Pers./Haushalt pro Jahr 3 Pers./Haushalt pro Jahr 4 Pers./Haushalt pro Jahr 5 Pers./Haushalt pro Jahr und mehr bioMat Behälter Nachkauf: 26er Packung á 10 ltr. Ankauf Grasschnittsack á 60 ltr.	18,00 € 1,80 € 3,60 € 48,00 € 11,00 € 13,20 € 15,40 € 19,80 € 24,20 € 10,00 € 6,10 € 2,00 €
	<u>Entgelte Recyclinghof</u> Bauschutt pro kg gelber Sack pro Sack Sperrmüll pro kg Altholz pro kg	0,15 € 1,00 € 0,25 € 0,20 €
<i>Kindergarten</i>	halbtägig pro Monat (ab 4 Jahre kostenlos) (GR-Beschluss v. 18.08.2011)	45,00 €
<i>Elternbeiträge</i>	Aufpreis für ganztägig pro Monat (GR-Beschluss v. 18.08.2011)	20,00 €

<i>Nachmittagsbetreuung:</i>	<u>Besonderheiten: (GR-Beschluss v.07.07.2011)</u> Ab dem zweiten Kind je Familie erfolgt eine Kostenreduktion um 10 % des ermittelten monatlichen Gesamtbetrages.	
	<u>Beitrag Volksschüler: (bis 17.00 Uhr)</u>	
	1 Tag pro Woche für 1 Monat	45,00 €
	2 Tage pro Woche für 1 Monat	80,00 €
	3 Tage pro Woche für 1 Monat	115,00 €
	4 Tage pro Woche für 1 Monat	145,00 €
	5 Tage pro Woche für 1 Monat	170,00 €
	<u>Beitrag Kindergartenkinder: (ab 14.00 Uhr)</u>	
	1 Tag pro Woche für 1 Monat	27,00 €
	2 Tage pro Woche für 1 Monat	50,00 €
	3 Tage pro Woche für 1 Monat	70,00 €
	4 Tage pro Woche für 1 Monat	85,00 €
	5 Tage pro Woche für 1 Monat	100,00 €
	<u>Mittagsbetreuung Volksschüler: (bis 14.00 Uhr)</u>	
	1 Tag pro Woche für 1 Monat	27,00 €
2 Tage pro Woche für 1 Monat	50,00 €	
3 Tage pro Woche für 1 Monat	70,00 €	
4 Tage pro Woche für 1 Monat	85,00 €	
5 Tage pro Woche für 1 Monat	100,00 €	
<i>Essensbeiträge:</i>	<i>halbes Essen</i>	2,50 €
	<i>ganzes Essen</i>	5,00 €
<i>Kehrbuch</i>	je Kehrbuch	2,50 €
<i>Kopien</i>	je Kopie	0,25 €
	ab 50 Kopien (nur für Vereine)	0,08 €
<i>Grundbuchsauszug</i>	je Ausdruck	8,00 €

Zu Punkt 4) Sonderzahlung Weihnachtsgeld für die Gemeindebediensteten

Bgm. DI Andreas Danler stellt den Antrag die einmalige Sonderzahlung (Besondere Zulage zum Gehalt bzw. Monatsentgelt) für Gemeindebedienstete in gleicher Höhe wie im letzten Jahr entsprechend dem § 2 des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes, LGBl. Nr. 68/2001, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 30/2011, in Verbindung mit § 48 des Landes-Vertragsbedienstetengesetzes, LGBl. Nr. 2/2001, zuletzt geändert durch das Gesetz LGBl. Nr. 33/2011, zu verordnen und auszuzahlen.

Abstimmung: 10 Ja, 0 Nein Stimmen

(Deutsch Christoph hat aufgrund Befangenheit nicht mitgestimmt)

§ 1

Einmalige jährliche Sonderzahlung

1) Den Gemeindebediensteten wird eine einmalige jährliche Sonderzahlung (Weihnachtsgeld) gewährt. Das Weihnachtsgeld für das Jahr 2011 beträgt:

- a) für Gemeindebedienstete € 73,00
- b) für jedes unversorgte Kind, dem die Familienbeihilfe gebührt € 36,50

2) Das Weihnachtsgeld gebührt, wenn der Gemeindebedienstete für den Monat Dezember Anspruch auf den Monatsbezug bzw. das Monatsentgelt hat. Das Weihnachtsgeld gebührt auch, wenn der Gemeindebedienstete für den Monat Dezember nach § 2 lit. b) des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes wegen der Ableistung eines Präsenzdienstes nur Anspruch auf einen Teil des Monatsbezuges bzw. des Monatsentgeltes hat.

Gemeindebedienstete, die aus anderen als den vorhin genannten Gründen nicht das ganze Kalenderjahr hindurch Anspruch auf Monatsbezüge bzw. Monatsentgelte

haben, erhalten den entsprechenden Teil des Weihnachtsgeldes. Dabei gebührt für jeden Kalendertag, für den ein Anspruch auf den Monatsbezug bzw. das Monatsentgelt besteht, 1/360 des Weihnachtsgeldes.

- 3) Das Weihnachtsgeld ist mit dem Monatsbezug bzw. Monatsentgelt für den Monat Dezember auszuzahlen.
- 4) Auf Gemeindebedienstete, auf welche das Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz nicht anzuwenden ist, findet die Verordnung sinngemäß Anwendung.

Zu Punkt 5) Ansuchen Schulbeitrag Lindenschule

Der Gemeinderat stimmt mit 11 Ja, 0 Nein Stimmen dem Antrag der Familie Walterskirchen auf Zuschuss zum Schulbeitrag Lindenschule für ihre Tochter für das Schuljahr 2011/2012 zu. Der Betrag entspricht dem Schulbeitrag der bei Besuch der Sprengelhauptschule zu entrichten wäre.

Zu Punkt 6) Ansuchen um Subventionsauszahlung:

a) Musikkapelle Patsch

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja, 0 Nein Stimmen die im Budget vorgesehene ordentliche Subvention in der Höhe von € 3.700,- auszuzahlen.

b) Katholischer Familienverband

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja, 0 Nein Stimmen die im Budget vorgesehene Subvention in der Höhe von € 500,- auszuzahlen.

Zu Punkt 8) Übernahme Transportkosten für SchülerInnen mit Behinderungen

Die Schülerbeförderung wurde in den vergangenen Jahren von der Gemeinde organisiert. Für das laufende Schuljahr ist eine überregionale Vereinbarung geplant. Jedenfalls die Hälfte der jährlichen Kosten wird vom Amt der Tiroler Landesregierung auf Antrag rückerstattet. Die derzeitigen Kosten pro Kind und Jahr werden auf € 2.000,- geschätzt.

Der Gemeinderat beschließt mit 11 Ja, 0 Nein Stimmen, pro Kind und Jahr, eine Summe von € 2.000,- zu übernehmen.

Zu Punkt 9) Seniorenweihnachtsfeier

Die Seniorenweihnachtsfeier findet am 11.12.2011 um 14.00 Uhr statt und wird von den Fraktionen gemeinsam organisiert. Abstimmung: 11 Ja, 0 Nein Stimmen

Zu Punkt 10) Antrag Schützenkompanie – Verwendung Gemeindewappen

Die Schützenkompanie sucht um die Verwendung des Gemeindewappens an.

GR Falgschlunger Georg stellt den Antrag, dass das Gemeindewappen nur bei überregionalen Veranstaltungen mit der Zustimmung des Bürgermeisters verwendet werden darf, da die Verwendung des Gemeindewappens ausschließlich für Gemeindeeinrichtungen vorgesehen ist.

Abstimmung: 9 Ja, 2 Nein Stimmen

Der Antrag der Schützenkompanie wurde abgelehnt.

Alle Vereine, die das Gemeindewappen bisher verwendet haben, werden über diesen GR-Beschluss informiert.

Zu Punkt 11) Umstellung Restmüllsäcke gemäß Verbandsbeschluss

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat, dass die Restmüllsammlung ab dem Jahr 2013 wegen arbeitsrechtlicher Vorschriften auf 40-Liter-Säcke umgestellt werden muss.

Weiters wird festgehalten, dass keine Ausnahmeregelungen von der gültigen Abfall- und Abfallgebührenordnung, z.B Herabsetzung der Mindestmenge (Betriebe am Patscherkofel), getroffen werden.

Zu Punkt 12) Anträge, Anfragen und Allfälliges

* * *

Anfragen GR Haller Thomas:

- Parkplatzsituation – Bei dem kürzlich stattgefundenen Termin mit Polizei, BH, Land und Gemeinde wurden folgende Punkte besprochen:
 - a) Parken am Fraubichl – Die Mindeststraßenbreite wird nicht eingehalten. Kontrollen werden auf Antrag von der Polizei Lans durchgeführt.
 - b) Tonnagenbeschränkung Gemeindewege – Wurde als nicht zielführend befunden.
 - c) Deponie Schaffner – Die Gemeinde bleibt beim Standpunkt, dass der Kanal nicht überschüttet werden darf.Eine Information zum Thema Verkehr und Parken ergeht in Kürze an die Haushalte.
- Privates Zeltfest – Eine Lösung für eine Entschädigung wird ausgearbeitet.
- Einhaltung Stellplatzverordnung: Wird vom Bausachverständigen geprüft.

* * *

GV Greier Florian

Die Ausschüsse Natur- und Landschaftsschutz, Abfallwirtschaft (NLA) und Familie, Soziales, Generationsanliegen (FSG) sollen in der nächsten Sitzung umbesetzt werden.

* * *

Berichte Bgm. DI Danler:

- Termine:
 - GV-Sitzung: 29.11.2011, 20.15 Uhr
 - Weihnachtsfeier Gemeinde: 16.12.2011, 19.00 Uhr, Gasthaus Bär
 - GR-Sitzung: 20.12.2011, 20.15 Uhr
- Schreiben Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Seilbahnrecht: Die Gemeinde kann zur Einstellung des Gipfelliifts eine Stellungnahme abgeben.
- Lawinenkommission: Weil die Patscherkofelbahnen kein Interesse zeigen, wird eine Auflösung geprüft.
- Bürocontainer Recyclinghof – Ein Fenstereinbau wird von GR Strobl Alois organisiert.
- Der Leasingvertrag für die Volksschule und den Kindergarten läuft nächstes Jahr aus. Die Abwicklung wird im nächsten Gemeinderat behandelt.
- Umwidmungsanfragen sollen in die Überarbeitung des Raumordnungskonzeptes einfließen.

* * *

Anfrage von GR Linser Eva wegen Kommunalsteuer Brennerbasistunnel. Der Bezirkshauptmann hat inzwischen einen Schlüssel zur Aufteilung ausgearbeitet. Die Stadt Innsbruck prüft derzeit diesen Vorschlag.

* * *

Anfragen GR Falgschlunger Georg:

- Gemeindehaus mit Pavillon sollten mit einer Weihnachtsbeleuchtung geschmückt werden.
- Am 09.12.2011 findet die Abschlussfeier des Sportverein-Nachwuchses im Gemeindesaal statt.

GR Holzkecht Claudia:

Eine Straßenlaterne am Zachbichl wurde angefahren und beschädigt.

* * *

GR Siegele Siegmund:

Das Verkehrszeichen, Vorrang geben, bei der Einfahrt des Pfoschweges fehlt.

* * *

Anfrage von GV Strobl Alois bezüglich der Vermessung des alten Kehrerweges.

Der Schriftführer:

Kienast Richard

Der Bürgermeister:

DI Danler Andreas